

Keiner ohne Abschluss (KoA): **Konzeptbausteine in der Übersicht**

I. Unterricht

- Kleinschrittiges Lernen und Üben
- Ausdrückliche Berücksichtigung von Lernvoraussetzungen und Vorwissen, Differenzierung
- Projektarbeit, Fächerübergreifende Themen, Verknüpfungen zu Praktikumsthemen
- Erfolgserlebnisse ermöglichen

X. Verpflichtende Ganztagsschule

- Rhythmisierung
- Unterstützung
- Differenzierung

IX. Evaluation

- Intern
- Schülerfeedback
- Wissenschaftliche Begleitung

VIII. Teamarbeit von Lehrkräften, Schulsozialarbeit, externen Fachleuten

- Interne Kooperation
- Zusammenarbeit mit anderen Professionen
- Fortbildungen
- Wissenstransfer
- Team als professionelle Lerngemeinschaft

II. Individuelle Förderung

- Pädagogische Diagnostik
- Förderplanarbeit, Portfolio
- Stärkenorientierung
- Innere und äußere Differenzierung

**Keine/r
ohne
Abschluss**

VII. Außerschulische Lebenswelten, Eltern und Elternvertrag, Gleichaltrige

- Vertrag: Schule, Eltern, Schüler/innen, Regelmäßiger Austausch und Rückmeldungen
- Risiken und Lernpotenziale der Cliquen erkennen und bearbeiten
- Grenzen schulischen Handelns, professionelle „Arbeitsteilung“

III. Erwerb fachlicher und außerfachlicher Kompetenzen

- Sachkompetenzen in GesW, Ma/NatW, Spr., Fremdsp. nach BVJ-Standards
- Außerfachliche Kompetenzen wie z.B. Durchhaltevermögen, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein

IV. Praxislernen in Betrieben, Berufsorientierung

- Praxistage, Praktika
- Verknüpfung von Praxis- und Unterrichtslernen
- Betriebsbesuche durch die Lehrkräfte
- Hohe Qualitätsanforderungen an Praktika
- Berufsorientierung, Übergangmanagement

V. Rückmeldungen zu Lernfortschritten

- Regelungen zum Zeugnis, verbale Rückmeldungen
- Selbst- und Fremdeinschätzung
- Konstruktiver Umgang mit Fehlern
- Trennung von Lern- und Leistungssituation

VI. Kooperation mit außerschulischen Lernorten

- Jugend- und Sozialarbeit
- Partner aus der Wirtschaft (z.B. Betriebe, Kammern, Agenturen für Arbeit, Arbeitskreise Schule-Wirtschaft)